

## GTC – Beirat

### Infoblatt zur Motorenwartung und –einstellung

#### Honda SHQ5

Empfohlene Leerlaufdrehzahl: ca. 1.400 Umdrehungen, oder anders definiert:  
abhängig von der Kupplung bei warmen Motor auf dem Bock Leerlauf  
einstellen das der Motor rund läuft und das Hinterrad ohne Probleme  
mit der flachen Hand auf dem Reifen "gehalten" werden kann

Empfohlene Maximaldrehzahl: Drehzahlen über 5.400 Umdrehungen möglichst vermeiden. Maximal  
5.500 Umdrehungen.

Empfohlenes Ventilspiel:

- Einlass: 0,1 locker (auf keinen Fall strammer als 0,1. Kann zu Schäden  
an Ventilen und Zylinderkopf führen)
- Auslass: 0,12 saugend (auf keinen Fall strammer als 0,1. Kann zu Schäden  
an Ventilen und Zylinderkopf führen)

Dichtigkeitskontrolle der Ventile:

Regelmäßige Überprüfung der Ventile auf Dichtigkeit ist wichtig, da sich gerne mal die  
Ventilsitze verzeihen.

Hierzu wird mittels einer umgebauten Zündkerzengewindes Druckluft auf den Motor gegeben  
und der Verlust gemessen. Zu hoher Verlust wirkt sich stark Leistungsmindernd aus.

Man hat immer Verluste über den Zylinder, je nach Alter und Zustand des Motors. Bei zu  
hohen Verlusten über den Zylinder könnten bei einer Revision ggfls. neue Kolbenringe Abhilfe  
schaffen.

Aber es sollten keine Verluste am Ein- und Auslass da sein.

Bei Druckverlust an Ein- oder Auslassventilen sollte eine Motorrevision durchgeführt werden.

Motoröl:

- Empfohlen: Vollsynthetisches Öl, Viskosität ca. 10 W 60
- Einfüllmenge ca. 1 Ltr..  
Wichtig: Motor muss beim Einfüllen in der Waage stehen.  
Zuviel Motoröl kostet Leistung, zu wenig kann Schäden verursachen.  
Wichtig ist daher eine regelmäßige Ölkontrolle
- Empfohlen ist auch nach jedem Rennen das Öl zu wechseln.  
In warmen Zustand damit evtl. feine Metallabriebe mit ausgespült werden.

Kerzen:

- Gut funktionieren meist NGK Kerzen mit Wärmewert 6.
- Bei außergewöhnlichen Temperaturen oder höheren Lagen könnten auch Brennwerte von 5 oder 7 im Einzelfall funktionieren.
- Bei Verwendung anderer Kerzen unbedingt auf vergleichbare Brennwerte achten. Leider sind hier die Bezeichnungen nicht standardisiert. Im Internet lassen sich aber oft Brennwertvergleichslisten herunterladen.

Bedüsung:

- Als Düsenstock sind nur 2 Düsenstöcke erlaubt:
  - o Teile-Nr. 16166-Z5T-901, Standarddüse SHQ5 (390 neu)
  - o Teile-Nr. 16166-ZF6-V00, Standarddüse SHQ4 (390 alt)

Detailzeichnung und Maße siehe Anlage.

- Hauptdüse:
  - o Die Hauptdüse ist freigestellt.
  - o Die Seriadüse des Motors ist 105.  
Im Serienzustand werden allerdings Luftfilter verwendet die der Verbrennung weniger Luft zuführen. Auch ist die Höchstdrehzahl deutlich geringer. Daher ist die logische Folge dass man die Bedüsung größer wählen muss, um den Motor mehr Benzin zuzuführen und so eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.
  - o Bei der Bedüsungsempfehlung gehen wir vom Düsenstock SHQ5 (390 neu) aus. Empfohlen sind Bedüsungen um 110 oder 112. Hier dürfte immer eine ausreichende Kühlung gegeben sein. In Einzelfälle kann auch eine 108er möglich sein.
  - o Es gibt Teams die auch kleiner bedüsen, sei es um die Leistung zu optimieren oder weniger Benzin zu verbrauchen. Hier wird ausdrücklich gewarnt, dass Überhitzungsschäden an Zylinderkopf/Ventilen möglich sind, und auch schon öfters beobachtet wurden.
  - o Bei Verwendung der Düse des alten SHQ4 möchten wir keine Empfehlung aussprechen. Wir würden auch wenig erfahrenen Teams von der Benutzung zunächst abraten.

All diese Empfehlung können natürlich nur ein Leitfaden sein der auf eigenen Erfahrung basiert. Es soll neuen Teams den Einstieg erleichtern und unnötige Schäden am Motor verhindern. Bei Fragen könnt Ihr Euch auch jederzeit an uns wenden. Wir helfen gern, wenn möglich.

Wir weisen daraufhin das Werte für den alten SHQ4 teilweise erheblich abweichen.

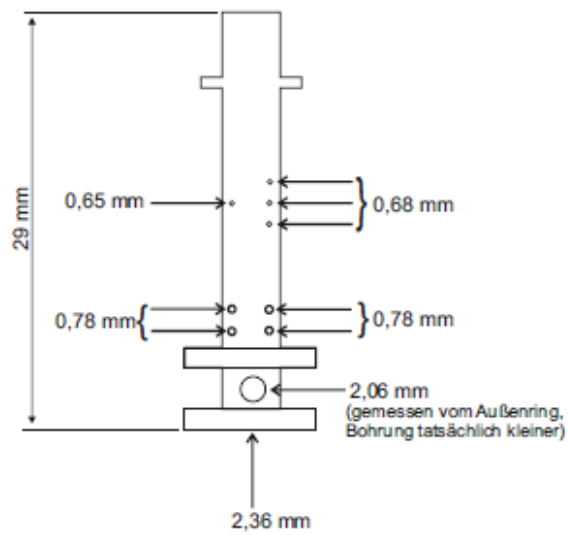
Für die Angaben ist natürlich jegliche Gewähr ausgeschlossen.

29.03.2015

Euer GTC Beirat

Anlage: Detailzeichnung der beiden erlaubten Düsenstöcke.

Düsenstock Honda GX390 neu



Düsenstock Honda GX390 alt

